

# 7. Berner Tagung für Informationssicherheit 2004

## Identity Management: Chancen und Risiken für Bürger, Wirtschaft und Staat

**Veranstalter** FGSec – The Information Security Society of Switzerland  
Informatikstrategieorgan Bund ISB  
[www.fgsec.ch](http://www.fgsec.ch), [www.isb.admin.ch](http://www.isb.admin.ch)

**Datum, Ort** Dienstag, 16. November 2004, 13.30 – 18.15 Uhr  
Kultur-Casino Bern, Herrengasse 25, 3011 Bern  
Tel: 031 328 02 28, Fax: 031 328 02 22

**Organisation** Senarclens, Leu + Partner AG  
Freigutstrasse 8, 8027 Zürich  
Tel: 01 201 73 00, Fax: 01 202 93 20, [maggie@senarclens.com](mailto:maggie@senarclens.com)

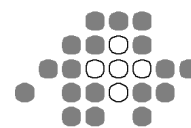
**Kosten** CHF 390.- (inkl. Dokumentation, Getränke und Apéro)  
CHF 300.- (ab dem 3. Teilnehmenden aus einem Unternehmen/Organisation bzw.  
für Mitglieder SGRP)  
CHF 240.- (Mitglieder FGSec, CLUSIS und ISACA)

**Anmeldung** Mit beiliegender Antwortkarte oder über [www.fgsec.ch/events/ft2004.11](http://www.fgsec.ch/events/ft2004.11)  
Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.  
Für Angehörige der Bundesverwaltung sowie für National- und Ständeräte ist  
der Eintritt frei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

### Sponsoren



### Medienpartner



Informatikstrategieorgan Bund ISB  
Unité de stratégie informatique de la Confédération USIC  
Organo strategia informatica della Confederazione OSIC  
Organ da strategia informatica da la confederaziun OSIC

**Tagung** der FGSec – The Information Security Society of Switzerland –  
und des Informatikstrategieorgans Bund ISB

Dienstag, 16. November 2004,  
13.30 – 18.15 Uhr,  
Kultur-Casino Bern, Herrengasse 25, 3011 Bern  
(Nähe Hotel Bellevue Palace)



## Identity Management: Chancen und Risiken für Bürger, Wirtschaft und Staat

In grösseren Unternehmen und Organisationen werden Benutzerdaten heute häufig dezentral und redundant gepflegt. Der Aufwand, den es dafür braucht, ist beträchtlich, die Sicherheitslücken, die entstehen können, sind gefährlich und werden meist nicht in ihren möglichen Dimensionen erkannt. Obwohl heute viel über **Identity Management** gesprochen wird, herrscht keine Einigkeit darüber, was genau dieser Begriff umfasst. Identity Management ist sicher mehr als die Festlegung von Zugriffsrechten oder Implementation von Single Sign-on Lösungen. Identity Management umfasst die Definition entsprechender technischer und betriebsorganisatorischer Prozesse und ist daher mit einem grossen Initialaufwand verbunden.

An der 7. Berner Tagung für Informationssicherheit werden u.a. folgende Fragen aufgegriffen und diskutiert:

- Was beinhaltet Identity Management?
- Welchen Stellenwert hat Identity Management heute für Unternehmen und Organisationen?
- Welche verschiedenen Konzepte bestehen und wo werden diese eingesetzt?
- Welche Erfahrungen bestehen in Unternehmen und Organisationen?
- Welche rechtlichen Aspekte sind zu berücksichtigen?

### Teilnehmende:

EntscheidungsträgerInnen und Verantwortliche für Informatik aus

- Wirtschaft
- Politik
- Verwaltung
- Wissenschaft und Forschung

**ab 13:00** Empfang

**13:30** **Eröffnung**

Dr. Jürg Römer, Delegierter für die Informatikstrategie des Bundes

**13:40** **Identity Driven Business – Identitäten, Kontexte, Business**

Prof. Dr. Stephanie Teufel, Direktorin des International Institute for Management in Telecommunications, Universität Fribourg

**14:15** **Verbessertes Identity Management mit Biometrie – ein Feldtestbeleg**

Klaus Keus, BSI Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Deutschland

**14:45** **Integriertes Identity Management @ Swiss Re**

Werner Winiger, Head Risk Engineering, Swiss Re

**15:15** **Die Rechtsfolgen der Digitalen Identität**

David Rosenthal, Homburger Rechtsanwälte

**15:45** Pause

**16:15** **Podiumsdiskussion** unter der Leitung von Hanspeter Gschwend, Radio DRS 2, mit Dr. Paul Kleiner, CEO, AWK Group; Gilles Lunzenfichter, Direktor EMEA Secure Identity Management, Novell; Rolf G. Neher, Geschäftsführer, EuroDelta GmbH; Dr. Jörg Römer, Delegierter für die Informatikstrategie des Bundes; VertreterIn IBM; VertreterIn aus der Politik

**17:30** Apéro

**18.15** Ende der Veranstaltung